

III. BEILAGEN

Bernd Zimmermann/Karl-Reinhart Trauner

Der Evangelische Bund in Zahlen und Fakten – Übersicht –

Hauptversammlungen

nach: Chronik des Evangelischen Bundes

Gründungsversammlung	20. Sept. 1903	Wien
1. o. Hauptversammlung	1. Nov. 1904	Wien
2. o. Hauptversammlung	1. Nov. 1905	Eger
3. o. Hauptversammlung	15. Aug. 1906	Reichenberg
4. o. Hauptversammlung	15. Aug. 1907	Marburg a. Dr.
5. o. Hauptversammlung	15. Aug. 1908	Turn
6. o. Hauptversammlung	1. Nov. 1909	Wien
7. o. Hauptversammlung	15. Aug. 1910	Leoben
8. o. Hauptversammlung	1. Nov. 1911	Wien
9. o. Hauptversammlung	13. Okt. 1912	Bielitz
10. o. Hauptversammlung	20. Sept. 1913	Warnsdorf
	1914	wegen Kriegs- ausbruch verschoben
11. o. Hauptversammlung	15. Nov. 1915	Wien
12. o. Hauptversammlung	15. Nov. 1916	Wien
13. o. Hauptversammlung	25. Sept. 1917	Wien
14. o. Hauptversammlung	15. Nov. 1918	Wien
15. o. Hauptversammlung	20. Okt. 1919	Wien
16. o. Hauptversammlung	15. Nov. 1920	Wien
	1921	wegen Geldentwertung abgesagt
17. o. Hauptversammlung	27. März 1922	Wien
18. o. Hauptversammlung	7.–8. Dez. 1923	Klosterneuburg
19. o. Hauptversammlung	6.–8. Dez. 1924	Steyr
20. o. Hauptversammlung	7.–8. Dez. 1925	Bruck a. M.
21. o. Hauptversammlung	14.–15. Aug. 1926	Innsbruck
22. o. Hauptversammlung	13.–14. Aug. 1927	Spittal a. d. Dr.
23. o. Hauptversammlung	12.–14. Okt. 1928	Wien-Gumpendorf
24. o. Hauptversammlung	12.–13. Okt. 1929	Wr. Neustadt
25. o. Hauptversammlung	16.–17. Aug. 1930	Villach
26. o. Hauptversammlung	28.–30. Aug. 1931	Hallein

27. o. Hauptversammlung	30.–31. Juli 1932	Bad Aussee
	7. April 1933	Umbildung in einen Hauptverein des Evangelischen Bundes
28. o. Hauptversammlung	9.–10. Nov. 1933	Wien-Währing
29. o. Hauptversammlung	28.–29. Juni 1934	Leoben
30. o. Hauptversammlung	10.–11. Juni 1935	Mödling
31. o. Hauptversammlung	28.–29. Juni 1936	Klagenfurt
32. o. Hauptversammlung	2.–3. Okt. 1937	Bernstein
33. o. Hauptversammlung	6.–7. Juni 1938	Salzburg
	1939	entfallen wegen der Generalversammlung vom 24.–27. Aug. 1939 in Wien
34. o. Hauptversammlung	17. Mai 1940	Wien (wegen Kriegs- zustand als Vortragsabend)
35. o. Hauptversammlung	16. Febr. 1941	Wien-Innere Stadt (-)
36. o. Hauptversammlung	15. Febr. 1942	Wien-Innere Stadt (-)
37. o. Hauptversammlung	14. Febr. 1943	Wien-Gumpendorf (-)
38. o. Hauptversammlung	20. Febr. 1944	Wien-Währing (-)
	1945	entfallen wegen Kriegsende und Besatzung
	25. Nov. 1947	Bildung des Vereins „Evangelischer Bund in Österreich“
Gründungsversammlung	17. März 1948	Wien
1. Bundeshauptversammlung	6. April 1949	Wien-Gumpendorf
2. Bundeshauptversammlung	22. März 1950	Wien-Innere Stadt
3. Bundeshauptversammlung	3. März 1951	Wien-Landstraße
4. Bundeshauptversammlung	16. Febr. 1952	Wien-Neubau
5. Bundeshauptversammlung	20. Mai 1953	Wien-Gumpendorf
6. Bundeshauptversammlung	7. Mai 1954	Wien – ref. Stadtkirche
7. Bundeshauptversammlung	26. März 1955	Wien-Landstraße
8. Bundeshauptversammlung	5. Juni 1956	Wien-Hietzing
9. Bundeshauptversammlung	18. Juni 1957	Wien-Währing
10. Bundeshauptversammlung	25. Juni 1958	Wien – ref. Stadtkirche
11. Bundeshauptversammlung	21. Mai 1959	Wien-Währing
12. Bundeshauptversammlung	28. April 1960	Wien-Währing
13. Bundeshauptversammlung	20. Juni 1961	Wien-Währing
14. Bundeshauptversammlung	17. Mai 1962	Wien-Gumpendorf
15. Bundeshauptversammlung	7. Mai 1963	Wien-Währing
16. Bundeshauptversammlung	7. April 1964	Wien-Währing
17. Bundeshauptversammlung	1. April 1965	Wien-Währing
18. Bundeshauptversammlung	18. März 1966	Wien-Währing
19. Bundeshauptversammlung	7. März 1968	Wien-Währing
20. Bundeshauptversammlung	13. März 1969	Wien-Währing
21. Bundeshauptversammlung	3. März 1970	Wien-Währing

22. Bundeshauptversammlung	20. April 1972	Wien-Währing
23. Bundeshauptversammlung	15. Nov. 1973	Wien-Währing
24. Bundeshauptversammlung	3. April 1975	Wien-Währing
25. Bundeshauptversammlung	22. April 1976	Wien-Währing
26. Bundeshauptversammlung	19. April 1977	Wien-Währing
27. Bundeshauptversammlung	16. Mai 1978	Wien-Währing
28. Bundeshauptversammlung	11. Okt. 1979	Wien-Währing
29. Bundeshauptversammlung	19. März 1981	Wien-Währing
30. Bundeshauptversammlung	30. März 1982	Wien-Währing
31. Bundeshauptversammlung	19. April 1983	Wien-Währing
32. Bundeshauptversammlung	19. Okt. 1986	Perchtoldsdorf
33. Bundeshauptversammlung	8. Nov. 1987	Wiener Neustadt
34. Bundeshauptversammlung	8. Okt. 1989	Kufstein
35. Bundeshauptversammlung	23. Sept. 1990	Lutzmansburg
36. Bundeshauptversammlung	20. Okt. 1991	Rottenmann
37. Bundeshauptversammlung	27. Sept. 1992	Thening
38. Bundeshauptversammlung	19. Sept. 1993	Neunkirchen
39. Bundeshauptversammlung	19. Nov. 1995	Wien-Favoriten/ Gnadenkirche
40. Bundeshauptversammlung	27. April 1997	Salzburg
41. Bundeshauptversammlung	19. Sept. 1999	Wien-Innere Stadt
42. Bundeshauptversammlung	14. Okt. 2001	Krems

Gründungsmitglieder:

nach: Verhandlungsschrift über die am 20. September 1903 (...) in Wien abgehaltene Constituierung des Deutsch-Evangelischen Bundes für die Ostmark, in: Archiv des EB-Ö (z. Zt. St. Pölten); Artikel „Deutsch-Evangelischer Bund für die Ostmark“, in: Wartburg 47/20. Nov. 1903

Bundesleitung:

Julius Antonius, Pfarrer (Wien)
 Dr. Ernst Bareuther, Abg. z. Reichsrats und Landtag (Wien)
 Karl Eckardt, Pfarrer (Graz)
 Dr. Anton Eisenkolb, Rechtsanwalt u. Abg. z. Reichsrat (Aussig)
 Eduard Foerster, cand. med. (Wien)
 Karl Fraiß, Beamter (Graz)
 Albert Gummi, Superintendent (Aussig)
 Dr. Theodor Ritter von Gunesch, Rechtsanwalt (Wien)

Friedrich Hochstetter, Vikar (Trebnitz)
 Richard Wilhelm Honetz, Druckereibesitzer (Wien)
 Ludwig Jahne, Direktor der Bleiberger Gewerksunion (Klagenfurt)
 Dr. Julius Krickl, Rechtsanwalt (Wien)
 Dr. Ernst Plutzar, Rechtsanwalt (Wien)*
 Paul Pogatschnigg, Postbeamter (Triest)
 Philipp Schott, Fabriksvertreter (Wien)*
 Dr. Rudolf Sommer, Professor (Olmütz)
 Otto Stosch, Buchhalter (Wien)
 Otto Wolfrum (Wien)
 D. Dr. Paul von Zimmermann, Pfarrer (Wien)

Ersatzmänner:

Josef Beck, Pfarrer (Wien)
 Dr. Angelo von Crippa, Rechtsanwalt (Linz)
 Karl Harlos, Lehrer (Bielitz)
 Rupert Krenn, Beamter (Salzburg)
 Wilhelm Mühlpfort, Pfarrer (Olmütz)
 Franz Öhler, Schulleiter (Wien)*
 Erich Stökl, Pfarrer (St. Pölten)

Aufsichtsräte:

Karl Armbrrecht, Gaswerksdirektor (Wien)*
 Dr. Viktor Capesius, Rechtsanwalt (Wien)
 Friedrich Foerster, Gutsbesitzer (Wien)
 Max Koffmahn, Fabrikant (Wien)*
 Dr. Albert von Mühlwerth, Rechtsanwalt (Wien)
 Dr. Arthur Schmidt, Pfarrer (Bielitz)
 Benjamin Stähelin, Sekretär (Wien)

*Anm.: Mit *) gekennzeichnete Personen finden sich zwar nicht in der Verhandlungsschrift, aber in der Auflistung des o.a. Wartburg-Artikels.*

Vereinsvorstand:

1903–1955; nach: *Chronik des Evangelischen Bundes ergänzt und vervollständigt aus Unterlagen des Archivs/EB-Ö*

1903–1945 1. Vors.

2. Vors.

3. Vors.

1. Schriftf.

1. Zahlmeister

Sekretär

1903	J. Antonius	E. Bareuther	L. Jahne	O. Srosch Stv.: Fr. Hochstetter; Ed. Foerster	R. Honetz Stv.: Ph. Schott	E. Rüdiger
1904			L. Plutzar			
1905		K. Ambrecht	Fr. Foerster		Stv.: G. H. Jäger	K. Spannbauer
1906		Fr. Hochstetter	unbes.			
1908				Fr. Fuchs		
1909				A. Harlos		
1910	Fr. Hochstetter		K. Fraiß	K. Newessely Stv.: O. Riedel	Stv.: Ph. Schott	
1911		K. Fraiß		O. Riedel	L. Goldschmidt	
1914					R. Schmidt	
1915					H. Rübiger	
1917	Fr. Foerster			Fr. Koczirz		

1918
1920
1921

1925
1928
1934
1935
1936

O. Riedel

Fr. Foerster

R. Metzger

R. Hoffmann
unbes.
H. Koch
R. Hoffmann

P. Fitzia
Aug. Kirchert

unbesetzt bzw.
aufgelassen

Aug. Pott

F. Haas

G. Traar

Stv.: R. Groh
F. Haas
Stv.: G. v.

Makomanski

Beisitzer:

J. Beck
W. Delpin
H. Fleischmann
G. Florey
K. Fraiß
K. Giebner
L. Goldschmidt
E. Hajek
E. Marthai
E. Mayer
J. Neukirch
O. Riedel

Ersatzmänner:

G. Daum
W. Fölsche
R. Kauer
W. Mensing-
Braun
E. Meyer
J. Schnabl

Aufsichtsräte:

O. Hengstenberg
K. Hubatschek
W. Kolm
K. Neuwirth

1903-1945	1. Vors.	2. Vors.	3. Vors.	1. Schriftf.	1. Zahlmeister	Sekretär
228	1937					<u>Pressereferent:</u> G. Traar
	1939	K. Neuwirth				<u>Beisitzer:</u> G. Daum W. Delpin K. Eckardt G. Florey H. Fleischmann K. Fraiß O. Hengstenberg R. Hoffmann W. Kolm J. Neukirch V. Schmidt R. Thomas <u>Ständige Gäste:</u> J. Beck G. Entz L. Gerhardinger E. Hajek

1940						K. Herrmann
1941		unbes.				O. Riedel
O. Hengstenberg						<u>Beisitzer:</u> K. Eckardt G. Florey
1945	O. Muhr	unbes.	unbes.	G. Traar	F. Haas	W. Kolm V. Schmidt unbes.

1948- heute	Vors.	Vors.Stu.	Schriff.	Schriff.-Stu.	Schatz- meister	Schatzm.- Stu.	Beisitzer
1948	O. Muhr	J. Kolder	A. Adelhofer	H. Rippel	G. Makomanski	„Aug. Gutheil	H. Gansmüller J. Hein H. Noltens- meier A. Schmidt A. Stelzer G. Traar J. Hein A. Schmidt A. Stelzer Fr. Sladek G. Traar J. Wolfer J. Ach H. Fischer V. Rogler Aug. Schmidt Fr. Sladek G. Traar
1952		H. Noltens- meier		H. Gansmüller	J. Böck		
1955		J. Wolfer anschl.: H. Fischer					

1956	J. Wolfer	H. Fischer					J. Ach A. Gutheil V. Rogler A. Schmidt Fr. Sladek G. Traar M. v. Korn V. Rogler A. Schmidt G. Traar A. Adelhofer Fr. Brosch J. Heumader O. Hengsten- berg V. Rogler A. Schmidt G. Traar Fr. Brosch J. Heumader V. Rogler A. Schmidt G. Traar
1959		R. Lissy		O. Tannen- berger	J. Böck		
1960			F. Richtermotz			M. v. Korn	
1962							

1948- heute	Vors.	Vors.Stu.	Schriff.	Schriff.-Stu.	Schatz- meister	Schatzm.- Stu.	Beisitzer
1966			K. Flack			H. Schoedl	H. Fischer G. Mecenseffy V. Rogler G. Traar H. Fischer O. Hengsten- berg G. Mecenseffy G. Traar L. Achberger H. Fischer H. Köbke H. Mayer G. Mecenseffy G. Traar
1969		H. Köbke		L. Wörner			
1972		E. Walter		L. Wörner			
1975		E. Walter		H. Mayer			L. Achberger H. Fischer G. Mecenseffy

1978	E. Walter						G. Traar H. Fischer G. Traar A. Wenzl H. Fischer M. Gottschalk W. Pülz E. Walter A. Wenzl H. Fischer W. Olschbauer W. Pülz H. Stekl E. Walter H. Fischer W. Kietmann J. Reuss H. Stekl H. Fischer W. Kietmann J. Reuss H. Stekl
1981	P. Weiland						
1983	P. Weiland	Ch. Weist			E. Pichler	M. Gottschalk	
1986							
1989							

1992

J. Hofstadler
K. Müller

1993

H. Stekel
J. Hofstadler
K. Müller

1995

H. Stekel
J. Hofstadler
K. Müller
H. Stekel
B. Zimmer-
mann
K.-R. Trauner

1997

J. Hofstadler
K. Müller
H. Stekel
K.-R. Trauner
B. Zimmer-
mann

2001

H. Stekel
J. Hofstadler
B. Lusche
K. Müller
H. Stekel
B. Zimmer-
mann
G. Flack
H. Mayer
K. Flack*Vorstand im Jubiläumsjahr 2003:*

Obmann: Superintendent Mag. Paul Weiland, St. Pölten
Obmann-Stellvertreter: Pfarrer Dr. Christoph Weist, Wien
Schriftführer: Dir. OSR Klaus Flack, Wien
Schriftführer-Stellvertreter:
 Dir. i. R. OSR Herwig Mayer, Wien
Schatzmeister: Georg Flack, Wien
Schatzmeister-Stellvertreter:
 Militäroberkurat Pfarrer DDr. Karl-Reinhart Trauner
Weitere Vorstandsmitglieder:
 Martha Gottschalk, Wien
 Pfarrerin Dr. Birgit Lusche, Mitterbach
 Pfarrer Mag. Karlheinz Müller, Kufstein
 Dr. Herbert Stekel, Linz
 Bernhard Zimmermann, Wien

Ehrenobleute:

Senior Pfr. Othmar Muhr (1957)
 OKR Senior Pfr. Jacob Wolfer (1983)

Ehrenmitglieder:

nach: Chronik des Evangelischen Bundes

Senior D. Karl Eckardt, Graz (1926)
 Bundesdirektor D. Wilhelm Fahrenhorst, Berlin (1928)
 Pfr. D. Friedrich Hochstetter, Berlin (1928)
 Pfr. Lic. Paul Braeunlich, Berlin (1928)
 Generalsekretär Dr. Gustav Ohlemüller, Berlin (1928)
 Pfr. D. Ludwig Mahnert, Innsbruck (1928)
 Sup. Johannes Heinzelmänn, Villach (1930)
 Pfr. Hermann Ludwig Quinke, Dortmund (1932)
 Dir. August Pott, Wien (1934)
 Kommerzialrat Robert Metzger, Wien (1935)

Luthermedaillen:

nach: Chronik des Evangelischen Bundes

Goldene:

Pfr. D. Ludwig Mahnert	1927
Prof. Otto Riedel	1928
Dir. August Kirchert	1933
Dr. Karl Frai	1936
Superintendent Johannes Heinzelmann	1936
Univ.-Prof. Dr. Richard Hoffmann	1936
Präs. Dr. Robert Kauer	1938
Konsenior Othmar Muhr	1938
Senior D. Karl Eckardt	1943

Silberne:

Prof. Otto Riedel	1926
Dir. Ludwig Jahne	1927
Pfr. Julius Antonius	1928
Karl Frai	1928
Dr. Lothar Goldschmidt	1928
Oberinspektor Ferdinand Haas	1928
Dr. Hans Hartmeyer	1928
Univ.-Prof. Dr. Richard Hoffmann	1928
Dir. August Kirchert	1928
Kommerzialrat Robert Metzger	1928
Senior D. Paul Spanuth	1928
Johann Wetjen	1928
Univ.-Prof. Dr. Fritz Wilke	1928
Gustav Daum	1930
Pfr. Gerhard Florey	1936
Senior Karl Robert Fronius	1936
Pfr. (Ernst) Gottfried Meyer	1936
Pfr. Othmar Muhr	1936
Dr. Julius Neukirch	1936
Dr. Georg Steinbrecher	1936
Pfr. Georg Traar	1936
Univ.-Prof. Dr. Gustav Entz	1938
Univ.-Prof. Dr. Franz Hamburger	1938

Satzungen:

Satzungen des Deutsch-Evangelischen Bundes für die Ostmark, 25 Sätze, handschr. datiert und unterzeichnet mit Wien, 25. Mai 1903, A. Eisenkolb. 1.–24. Satz gedruckt, 25. Satz handschriftl. durch A. Eisenkolb beigelegt; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938

[Satzungen des EB-Ö 1920, Nichtuntersagung vom 3. Nov. 1920; im Archiv/EB-Ö nicht vorhanden]

Satzungen des Hauptvereines des Evangelischen Bundes für Österreich. 1921 [= Satzungsänderung – Genehmigung v. 22. Nov. 1924]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938

Satzungen des Hauptvereines des Evangelischen Bundes für Österreich [Nichtuntersagung vom 7. April 1933]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938

Satzungen des Vereines Evangelischer Bund in Österreich [Nichtuntersagung vom 25. Nov. 1947]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938

Satzungen des Hauptvereines des Evangelischen Bundes für die Ostmark in Wien [1939]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938

Satzungen des Hauptvereines des Evangelischen Bundes für die Ostmark in Wien [1940]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Verschiedenes 1938–1945

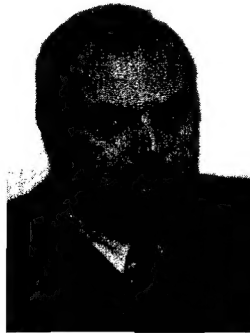
Satzungen des Vereines Evangelischer Bund in Österreich [Nichtuntersagung vom 25. Nov. 1947]; in: Archiv/EB-Ö: Fasc. Satzungen 1918–1938 (Statutenänderungen dazu bei der Hauptversammlung 1987, letzte Statutenänderung bei der Hauptversammlung 1997 [Nichtuntersagung 5. Nov. 1997])

Konfessionskundliche Tagungen:

1. Konfessionskundliche Tagung:
Salzerbad, 5.-8. Oktober 1959
2. Konfessionskundliche Tagung:
Salzerbad, 28. November – 1. Dezember 1962
3. Konfessionskundliche Tagung:
Salzerbad, 7.-9. Mai 1964
4. Konfessionskundliche Tagung:
Salzerbad, 25.-28. Oktober 1972

Die Autoren:

Bernd (Bernhard) Zimmermann,
Generalsekretär des Instituts für Österreich-
kunde und Redakteur der Zeitschrift
„Österreich in Geschichte und Literatur“,
Vorstandsmitglied des Evangelischen
Bundes in Österreich,
Hanuschgasse 3/III, A-1010 Wien;
ioek.wirtschaftsgeschichte@univie.ac.at



DDr. Karl-Reinhard Trauner, Militär-
oberkurat, Militärpfarrer für den Bereich
Wien und stellvertretender Militärsuper-
intendent, Vorstandsmitglied des
Evangelischen Bundes in Österreich,
VPW-Kaserne, Breitenseerstraße 61,
A-1140 Wien; karl.trauner@a1.net



Birgit Lusche

Publikationstätigkeit des Evangelischen Bundes

I. Publikationen der Ortsgruppe Graz

In den Jahren 1951 bis 1955 gab Pfarrer Bernhard H. Zimmermann die Schriftenreihe „Schild und Schwert“ heraus:

Bernhard H. Zimmermann:

Evangelisch in Österreich. Schicksal und Sendung einer Diasporakirche, Graz 1951 (2., ergänzte Auflage des 1936 im Martin-Luther-Verlag in Erlangen erschienenen Bandes „Die Lutherische Kirche in Österreich. Ihre Gestalt – ihre Probleme)

Hubert Taferner:

Christus, der Herr der Welt. Rundfunkpredigten

Bernhard H. Zimmermann:

Wegweiser zur Wahrheit. Evangelischer Glaubensunterricht: 100 Fragen und Antworten

Dr. Karl Paul Eckardt:

Ein Patriarch erzählt. Lebenserinnerungen des 1. Seniors der Steiermark.

Eingeleitet und mit einem Nachruf herausgegeben von
Bernhard H. Zimmermann

Günther Dehn:

Die große Sünderin

Erwin Schneider:

Die Weltkirchenkonferenz in Evanston

Von der Zeitschrift „Die Botschaft. Blätter christlicher Verantwortung. Eine Vierteljahrsschrift“ sind 1954/55 nur 1 1/2 Jahrgänge erschienen.

KARL-REINHART TRAUNER/
BERND ZIMMERMANN (HG.)

100 Jahre Evangelischer Bund in Österreich

Probleme und Chancen
in der Diaspora-Arbeit

V&R

VANDENHOECK & RUPRECHT
IN GÖTTINGEN



BENSHEIMER HEFTE
Herausgegeben vom Evangelischen Bund
Heft 100

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Ein Titeldatensatz für diese Publikation ist bei
Der Deutschen Bibliothek erhältlich.

© 2003, Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen
Alle Rechte vorbehalten. Das Werk einschließlich seiner Teile ist
urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig
und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in
elektronischen Systemen. Printed in Germany.
Umschlaggestaltung: Reinhart Braun, Berlin
Herstellung: Ph. Reinheimer GmbH, Darmstadt
ISSN-Nr. 0522-9014
ISBN 3-525-87191-0

INHALT

Vorworte	5
Der Evangelische Bund und seine vielen Facetten <i>Die Herausgeber</i>	5
Der Evangelische Bund ist 100 Jahre alt! <i>Der Obmann</i>	7
Die Arbeit des Evangelischen Bundes als Sprachschule des Glaubens <i>Der Bischof</i>	9
 I. Zur Geschichte des Evangelischen Bundes in Österreich	 11
„Auf Vorposten!“ Die Arbeit des österreichischen Evangelischen Bundes von seiner Gründung bis zum Ende des Dritten Reiches (1903–1945) <i>Karl-Reinhart Trauner</i>	11
Der Evangelische Bund im heutigen Österreich – Eindrücke und Bemerkungen <i>Gustav Reingrabner</i>	113
 II. Fragen der Gegenwart und der Evangelische Bund in Österreich	 133
Luthers Verständnis vom Amt <i>Gerd Rosenberger</i>	133
Heute evangelisch sein: Evangelische Identität und Ökumene <i>Michael Plathow</i>	146
	3